

EINLADUNG ZU BEITRÄGEN

Voneinander wissen – miteinander Schule verändern

Ein Sammelband zur rassismuskritischen Schulentwicklung

Wir planen ein gemeinsames Buch über rassismuskritische Schulentwicklung.

Das Buch wird herausgegeben von Sarah Theermann, René Breiwe, Joshua C. Ikpegbu, Kathrin Racherbäumer und Daniel Scholl.

Das Buch erscheint als digitaler Sammelband im Klinkhardt Verlag. Es wird kostenlos im Internet zugänglich sein.

Wie kann Schule gerechter werden?

Wir laden Menschen ein, ihre Erfahrungen, Ideen und ihr Wissen mit uns zu teilen. Gemeinsam möchten wir darüber nachdenken, wie Schule für alle gerechter werden kann.

Wer sind wir?

Wir sind ein Team aus Menschen, die sowohl in der Wissenschaft als auch in der Schule arbeiten.

Der Sammelband entsteht im Projekt RAISE. Der vollständige Name des Projekts lautet:

Rassismuskritische Schulentwicklung für eine gerechte(re) Bildung in der Migrationsgesellschaft

Das Projekt „RAISE“ wird im Rahmen des Programms „Integration durch Bildung“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

RAHMENPROGRAMM

**BILDUNGS-
FORSCHUNG**

Was bedeutet das?

Das Projekt möchte sich dafür einsetzen, dass alle Menschen – unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Geschichte oder anderen Merkmalen – die gleichen Chancen im Bildungssystem haben und nicht diskriminiert werden. Hier gibt es mehr Informationen:

https://projekt-raise.de/de_DE/start/index.html

Gemeinsam mit Schulen, Wissenschaft und weiteren Partner*innen entwickelt und untersucht RAISE, wie Schule gerechter gestaltet werden kann und wie Menschen, die Rassismus erleben, besser unterstützt und einbezogen werden können.

Worum geht es?

Uns interessieren Erfahrungen, Perspektiven und Fragen rund um Schule:

- Was bedeutet rassismuskritische Schulentwicklung im Alltag?
- Welche Herausforderungen erleben Sie? Welche Herausforderungen erlebst du?
- Was sollte sich in Schulen verändern?
- Welche guten Beispiele möchten Sie teilen? Welche guten Beispiele möchtest du teilen?

Wer kann mitmachen?

- Schüler*innen
- Eltern und Erziehungsberechtigte
- Lehrkräfte und Schulleitungen
- Lehramtsstudierende und Referendar*innen
- Menschen aus Vereinen, Initiativen und Communities
- Mitarbeitende aus Schulsozialarbeit, Schulpsychologie und Beratung
- Wissenschaftler*innen
- Personen mit Erfahrungen von Rassismus im Bildungssystem
- Auch andere Personen können sich beteiligen.

Welche Beiträge sind möglich?

- Praxisberichte
- Essays und Reflexionen
- Interviews
- Projektberichte
- Gemeinsam geschriebene Texte, zum Beispiel Informationstexte, Gedichte, Geschichten und vieles mehr

Persönliche Erfahrungen müssen nicht geteilt werden. Jede Person entscheidet selbst, was sie erzählen möchte.

Beiträge von Schüler*innen

Auch minderjährige Autor*innen sind willkommen. Für die Veröffentlichung brauchen wir in der Regel das schriftliche Einverständnis der Erziehungsberechtigten.

So können Sie / könnt ihr eine Idee einreichen

Bitte schicken Sie uns / schickt uns bis zum 31. Oktober 2026 eine kurze Beschreibung des geplanten Beitrags.

Die Beschreibung darf höchstens eine Seite lang sein.

Die Beschreibung kann:

- direkt in die E-Mail geschrieben werden,
- als Word-Datei geschickt werden oder
- als PDF-Datei geschickt werden.

Frist für die kurze Beschreibung: 31. Oktober 2026

E-Mail: raise@uni-wuppertal.de

Zeitplan

- bis 31.10.2026: Einreichung der kurzen Beschreibung
- bis 30.11.2026: Rückmeldung zu den Ideen
- bis 28.02.2027: Einreichung der vollständigen Beiträge
- bis 30.06.2027: Rückmeldung zu den Beiträgen
- bis 30.09.2027: Überarbeitungen (falls nötig)
- bis 15.11.2027: letzte Rückmeldung vom Verlag
- Winter 2027: letzte kleinere Korrekturen
- Frühjahr 2028: Veröffentlichung des Buches

Kontakt

Sie sind nicht sicher, ob Ihre Idee passt? Du bist nicht sicher, ob deine Idee passt?

Dann schreiben Sie uns gern. Oder schreib uns gern. Wir beraten und helfen bei der Vorbereitung der Beschreibung.

Bei Fragen können Sie sich an uns wenden:

Sarah Theermann & René Breiwe

Bergische Universität Wuppertal

E-Mail: raise@uni-wuppertal.de

